

Winter im Chemnitztal

Wanderung am 20.01.2022

Passend zum Titel der Wanderung hatte es früh etwas geschneit, gerade noch rechtzeitig. Trotz einer schlechten Wettervorhersage hatten sich immerhin 30 Wanderfreudige am Treffpunkt in Heinersdorf eingefunden. Bis zum Ziel begleitete uns auf der Wanderung ein teils sehr böiger Wind, der das Vorwärtskommen doch erschwerte. Positiv war die gute Fernsicht, die wir immer wieder hatten.

Über den Heusteig kamen wir nach Wittgensdorf und wanderten abwärts zum ehemaligen unteren Bahnhof. Hier bogen wir mit der roten Markierung in den Schützwald ab. Nach einigen auf und ab, dabei den Chemnitzfluss teils sehr nah, kamen wir zum Aussichtspunkt Schusterstein (schöner Blick ins Chemnitztal), wo wir eine Pause einlegten.

Nach der Stärkung wanderten wir auf Wiesen- und Feldwegen vorbei am Hundsberg nach Köthensdorf. Gepflegte Grundstücke begleiteten uns auf den weiteren Weg zur sanierten Schule und dem Sportplatz. Dort bogen wir links in einen breiten Feldweg ein. Dieser führte uns mit schönen Aussichten über eine Höhe zur Feldstraße und weiter in den Ort Taura. In einiger Entfernung grüßte bereits der Taurasteinturm. An dem weithin sichtbaren Aussichtsturm folgte nochmals ein Halt, bevor wir durch den Wettinhain nach ca. 13 km unser Tagesziel, den Bahnhof Burgstädt erreichten.

Jürgen und Harald